



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

Jahresbericht Saudi-Arabien 2013

Folter und Misshandlung waren 2013 in den saudi-arabischen Haftanstalten weit verbreitet. Dies betrifft vor allem Oppositionelle und Verwandte, die gegen die Festnahme ihrer Angehörigen protestiert hatten. Die Gerichtsverfahren genügten keinen internationalen Standards eines fairen und unabhängigen Gerichts.

Es kam außerdem auch zur Vollstreckung von Todesurteilen, die auf der Basis von unter Folter erpresster Geständnissen in unfairen Gerichtsverfahren ohne Anwalt und Berufungsverfahren zustande kamen.

Im Juli und August wurden außerdem mehrere Personen zum Auspeitschen verurteilt, so auch der Schriftsteller und Aktivist Raif Badawi, der zu 7 Jahren Haft und 600 Peitschenhieben verurteilt wurde. Er hatte ein Onlineforum eingerichtet, auf dem religionskritische Meinungen anonym erschienen. Auspeitschen ist eine grausame, inhumane Strafe und fällt unter das Folterverbot.